

3990/J XX.GP

der Abgeordneten Kopf
und Kollegen
an den Bundeskanzler
betreffend Europäische Jugendsporttage in Wien
Die Ersten Europäischen Jugendsporttage in Wien sollen ein Beitrag des Sports zur Europäischen Integration und eine Möglichkeit der Präsentation Österreichs während der EU - Präsidentschaft im Zweiten Halbjahr 1998 sein.
Das vorliegende Programm dieses Projekts beinhaltet die Möglichkeit für junge Sportler aus Europa neben einem sportlichen Wettbewerb und deren „Botschaftertätigkeit“ ein Kulturprogramm in Wien zu absolvieren. In dem uns vorliegenden Budgetentwurf des BKA für dieses Projekt werden sich die Gesamtkosten auf 2,3 Millionen Schilling belaufen, wobei allein für die Konzeption 200.000.- Schilling vorgesehen sind.
Die Österreichische Turn - und Sportunion hat bereits im Jahr 1995 als Vorveranstaltung für die Europäische Sportkonferenz (ESK) ein Konzept der ESK - Sportjugendtage vorgelegt, das inhaltlich mit dem der "Ersten Europäischen Jugendsporttage" nahezu ident ist. Bei dem Konzept der Österreichischen Turn - und Sportunion, das die Miteinbeziehung der österreichischen Dach - und Fachverbände in diese Veranstaltung beinhaltete, haben sich die Kosten allerdings nur auf 450.000. -- Schilling belaufen. Das ist nicht einmal ein Fünftel dessen, was das vorliegende Konzept des BKA veranschlagt.
Daher richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende Anfrage:
1) Kennen Sie das Konzept der Österreichischen Turn - und Sportunion für die „ESK - Sportjugendtage“ aus dem Jahr 1995?
2) Wie erklären Sie sich die ganz offensichtlichen inhaltlichen Parallelen dieser beiden Konzepte?

- 3) Nach welchen Kriterien wurde der Auftrag für die Erstellung des Konzeptes vergeben?
- 4) Warum wurde eine externe Firma mit der Konzeption dieses Projekts betraut und nicht ein Sportverband, vor allem in Anbetracht der Tatsache, daß die Österreichische Turn - und Sportunion ein sehr ähnliches Konzept bereits 1995 erstellt hat?
- 5) Warum ging die Entscheidung zugunsten eines Konzeptes aus, das für die Veranstaltung über ein Fünffaches an finanziellen Mitteln veranschlagt?
- 6) Wie können Sie diese Entscheidung vor der Öffentlichkeit rechtfertigen?
- 7) Welche Qualifikationen hat die beauftragte Firma?
- 8) Ist es wahr, daß von der externen Firma für die Konzeption allein öS 200.000.- berechnet wurden?
- 9) Wann werden die Europäischen Jugendsporttage genau stattfinden?
- 10) In welchem Stadium befinden sich momentan die Vorbereitungen?
- 11) Wer finanziert in welcher Höhe diese Veranstaltung?